

Produktname: Gy 5 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab11869**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	GNG5
Alternative Namen	GNG5; GNGT5; Guanine nucleotide-binding protein G(I)/G(S)/G(O) subunit gamma-5
Gen-ID	2787.0
SwissProt ID	P63218
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem GNG5, hergestellt. Aminosäurebereich: 10–59

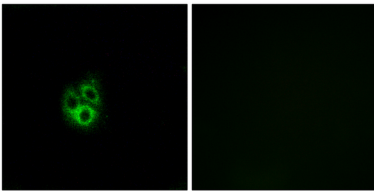
Hintergrund

G-Protein-Untereinheit Gamma 5 (GNG5) Homo sapiens G-Proteine sind trimere (α - β - γ) Membranproteine, die den Informationsfluss von Zelloberflächenrezeptoren zu verschiedenen intrazellulären Stoffwechseleffektoren regulieren. Die Interaktion eines G-Proteins mit seinem aktivierten Rezeptor fördert den Austausch von GTP gegen GDP, das an die α -Untereinheit gebunden ist. Der α -GTP-Komplex dissoziiert vom β - γ -Heterodimer, sodass die Untereinheiten wiederum mit Effektormolekülen interagieren und diese regulieren können (Gilman, 1987 [PubMed 3113327]; Zusammenfassung von Ahmad et al., 1995) [PubMed 7606925]. [bereitgestellt von OMIM, Nov. 2010] Funktion: Guaninnukleotid-bindende Proteine (G-Proteine) sind als Modulatoren oder Transduktoren an verschiedenen transmembranären Signalwegen beteiligt. Die Beta- und Gamma-Ketten sind für die GTPase-Aktivität, den Austausch von GDP gegen GTP und die Interaktion von G-Proteinen mit Effektoren erforderlich. Ähnlichkeit: Gehört zur G-Protein-Gamma-Familie. Untereinheit: G-Proteine bestehen aus drei Untereinheiten, Alpha, Beta und Gamma.

Forschungsbereich

Chemokin;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem GNG5-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.